

# Wochenblatt

Fernsprecher

\*\* No. 18. \*\*

Telegramm-Adresse:

Wochenblatt Pulsnitz.

Erscheint Dienstag, Donnerstags und Sonnabend.  
Beiblätter: Illust. Sonntagsblatt und landw. Beilage.  
Abonnement: Monatl. 50 A., vierteljährlich 1.25 bei freier Fr. Rechnung ins Haus, durch die Post bezogen unter Nr. 2602 A. 1.40.

für Pulsnitz  und Umgegend

## Amts-Blatt

des Königl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Pulsnitz.

Inserate für denselben Tag sind bis vormittags 10 Uhr anzugeben.  
Preis für die einspalt. Zeile oder deren Raum 10 A.  
Reklame 20 A.  
Bei Wiederholungen Rabatt.  
Alle Annoncen-Expeditionen nehmen Inserate entgegen.

Amtsblatt für den Bezirk des Königl. Amtsgerichts Pulsnitz, umfassend die Ortschaften: Pulsnitz, Pulsnitz M. S., Böhmisches Dölling, Großröhrensdorf, Bretinig Hauswalde, Ohorn, Obersteina, Niedersteina, Weißbach, Oberlichtenau, Niederlichtenau, Friedersdorf-Thiemendorf, Mittelbach, Großnaundorf, Eichtenberg, Klein-Dittmannsdorf  
Druck und Verlag von E. C. Förster's Erben. Expedition: Pulsnitz, Bismarckplatz Nr. 265. Verantwortlicher Redakteur Otto Dorn in Pulsnitz.

Nr. 46.

Sonnabend, den 18. April 1903.

55. Jahrgang.

Auf Blatt 281 des hiesigen Handelsregisters ist heute die Firma **Edwin Herrlich** in Eichtenberg und als deren Inhaber der Braumeister Herr **Emil Edwin Herrlich** daselbst eingetragen worden.  
Angegebener Geschäftszweig: Betrieb einer Brauerei, Verkauf von Gerste und Malz.  
Pulsnitz, am 18. April 1903.

Königliches Amtsgericht.

### Bekanntmachung

Alarmierung betr.

Hiermit wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in nächsten Tagen die Mannschaft der hiesigen freiwilligen Feuerwehr zu einer Übung mit dem Alarmsignal „Feuerwehr ausgerückt!“ alarmiert werden wird.

Stellungsplatz „Bismarckplatz“.

woselbst auch sämtliche Geräte aufzufahren sind.  
Pulsnitz, am 16. April 1903.

Der Stadtrat.  
Dr. Michael, Bürgermeister.

### Bekanntmachung

Hierdurch wird bekannt gegeben, daß als **Leichenfrauen** des 22. Leichenfrauenbezirks umfassend die Ortschaften: Pulsnitz, Pulsnitz Meißner Seits und Böhmisches Dölling

1. Frau Marie Sophie **Gwald** in Pulsnitz, Ohorner Straße Kat.-Nr. 167 B,
2. Frau Therese Bertha **Kieper** in Pulsnitz, Obermarkt Kat.-Nr. 293

in Pflicht genommen sind und daß innerhalb dieses Bezirkes der Frau **Gwald** die Stadt Pulsnitz und der Frau **Kieper** die Ortschaften Pulsnitz Meißner Seits und Böhmisches Dölling als Wirkungsbereich übertragen worden sind.

Im Falle ihrer Verhinderung haben sich die genannten Leichenfrauen gegenseitig zu vertreten. Sind beide Leichenfrauen verhindert, so ist als weitere Stellvertreterin Frau **Johanne Karoline verw. Nepe** in Ohorn bestellt.

Kamenz und Pulsnitz, den 18. April 1903.

Die Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Erdmannsdorff.

Der Stadtrat.  
Dr. Michael.

### Bekanntmachung

Hierdurch wird bekannt gemacht, daß die von den städtischen Kollegien aufgestellte Anlagen-Ordnung für die Stadt Pulsnitz vom 16. Januar 1903 von der Königlichen Kreis-hauptmannschaft zu Bautzen genehmigt worden ist und bereits für die diesjährige Veranlagung in Kraft tritt.

Die Anlagen-Ordnung liegt in der Ratskanzlei zur Einsichtnahme aus, es können daselbst auch nach Fertigstellung des Druckes Druckexemplare gegen Erstattung der Auslagen entnommen werden.

Pulsnitz, am 18. April 1903.

Der Stadtrat.  
Dr. Michael, Bürgermeister.

### Bekanntmachung

betreffend die Kontrollversammlungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes.

Die diesjährigen Frühjahrs-Kontrollversammlungen im Bezirke des Meldeamtes Kamenz finden wie folgt statt:

- Montag, den 20. April**, Vorm. 1/8, 9 und 1/11 Uhr und **Dienstag, den 21. April**, Vorm. 1/8 und 9 Uhr in **Kamenz**, Schützenhaus, Nachm. 1/3 Uhr in **Milstrich**, Hering's Gasthof, (neue Kontrollversammlungsstelle und zwar für die Ortschaften: Schiedel, Gunneditz, Trado, Skaska, Dobra, Milstrich, Laßte, Schönau mit Neuschmerlitz, Schmerlitz, Viehla, Weißig, Lieske und Döling mit Scheßthal),  
**Mittwoch, den 22. April**, Vorm. 1/9 Uhr in **Schwebnitz**, Gasthof, Vorm. 1/12 Uhr und Nachm. 1/3 Uhr in **Königsbrunn**, Schützenhaus,  
**Donnerstag, den 23. April**, Vorm. 1/8, 1/9 und 1/11 Uhr in **Pulsnitz**, Schützenhaus,  
**Freitag, den 24. April**, Vorm. 1/8 und 1/9 Uhr in **Großröhrensdorf**, Mittelgasthof,  
**Sonabend, den 25. April**, Vorm. 1/9 und 1/11 Uhr in **Groschwitz**, Wente's Gasthof.

Zur Frühjahrs-Kontrollversammlung haben sich sämtliche Dispositions-Urlauber, Reservisten, Landwehrleute 1. Aufgebots und Ersatz-Reservisten, sowie die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften und die noch im Militärverhältnis stehenden Halb- und zeitig Ganz-Invaliden zu stellen.

Die Einberufung zu den Kontrollversammlungen erfolgt durch öffentliche Aufforderung. Dies geschieht, indem in jeder Ortschaft seitens des Gemeindevorstandes in ortsbüchlicher Weise bekannt gemacht wird, zu welcher Kontrollversammlung die betr. Mannschaften zu erscheinen haben.

Die Militärpapiere sind mitzubringen. Nichterscheinen wird bestraft.

Eine Befreiung der noch nicht vereidigten Mannschaften von der Kontrollversammlung kann nur in besonders dringenden Fällen erfolgen.

Kamenz, im April 1903.

Königliches Meldeamt Kamenz.

### Neueste Ereignisse.

Der kommandierende General des XVI. Armeekorps, Graf v. Haseler, will demnächst in den Ruhestand treten.

Der Marinekriegsgerichtsrat Debary ist von Kiel nach Essen zur Untersuchung der Bluttat des Seekadetten Hüffener abgereist.

Der französische sozialistische Parteikongreß in Bordeaux hat mit 109 gegen 81 Stimmen den Ausschluß Millerands aus der Partei abgelehnt.

König Edward ist am Donnerstag Vormittag an Bord der königlichen Yacht in Malta angekommen und gegen Mittag an Land gegangen.

König Alexander von Serbien erklärte in einer Rede, für alle Balkanvölker nahen verhängnisvolle Zeiten.

### Die Gefahren des Amerikanertums für die europäische Kultur.

Herr Roosevelt, der Präsident der Vereinigten Staaten von Nordamerika, ist in mehreren solchen Reden in sehr scharfer und eigenartiger Weise nicht nur für Amerika und das Amerikanertum, sondern eigentlich noch vielmehr für das Reinhalten ganz Amerikas vom europäischen Einfluß und für Keins- und Großhauch des Amerikanismus eingetreten. Wir wollen heute nicht untersuchen, wie die amerikanische Kultur ihre Wurzeln in Europa hatte, denn von den Indianern stammt sie ja nicht her, und wir wollen auch nicht kritisch feststellen, wie viel Berechtigung und wie

viel Anmaßung solche amerikanischen Staatsreden enthalten, aber die Berechtigung hat auch Europa und jeder Europäer, das Amerikanertum mit seinen nimmersatten Weltoberungsplänen auf seine Schattenseiten und Gefahren zu prüfen. Die amerikanischen Weltoberungspläne sind nämlich vorhanden, und sie enthalten in der Art ihrer Mittel schwere Gefahren für die europäische Kultur. Natürlich denken die Amerikaner nicht daran, Europa mit ihren Kriegsschiffen und Heeren zu erobern, denn sie haben dazu keine, aber im Amerikanertum regt sich eine in der ganzen Weltgeschichte noch nicht dagewesene Kühnheit, wirtschaftlich Europa unter die amerikanische Botmäßigkeit zu bringen. Mit beispiellos rücksichts- und skrupellosen Mitteln und einem möglichst großen Unternehmertum gehen die Nordamerikaner seit einer Reihe von Jahren drauf und dran, um den gesamten Welt-handel in ihre Hände zu bekommen. Auf dem Weltgetreide- und Baumwollmarkt, ferner auch auf dem Petroleummarkt gelang es ihnen zuerst und zwar weniger durch ihre